

Stand 05.12.2019

Factsheet Türkei

Allgemeine Energiemarktinformationen

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%]	2014	2015	2016	2017	2018	2019 (est.)
	5,2	6,1	3,2	7,4	3,8	0,4
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in mtep	2006	2011	2016	2017	2018	2023 (est.)
	100	114	136	139	144	168
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	37	30,9	28,2	/	4,2	8,4
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2018	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	37,15	0,11	30,34	/	31,2	1,2
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [ktoe]*, 2018 *Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Ölprodukte, Müll, Bio-kraftstoff)	Strom
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2018	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], und Prognose, 2018	88.000 MW, Ziel für das Jahr 2023: 120.000 MW					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2017	Thermische Kraftwerke (Kohle/ Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	
	46.926,3		/	38.751,1		
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2019	Januar 2019: 0,61 TL/kWh					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2019	Januar 2019: 0,53 TL/kWh					
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	<ul style="list-style-type: none"> Im Allgemein wird der Strompreis nicht subventioniert. Die Einspeisevergütung liegt z.Z für Wind- und Wasserkraft 7,3 USD Cent/kWh, für Geothermie bei 10,5 USD Cent/kWh, für Solar- und Bioenergie bei 13,3 USD Cent/kWh 					
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	<ul style="list-style-type: none"> Der Strommarkt ist teilweise liberalisiert. Alle Verteilungsnetze wurden privatisiert. Daneben gibt es einige private Erzeuger. Die Regierung plant in naher Zukunft die ganze Stromproduktion zu privatisieren. 					

Gefördert durch:

Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Im Zuge der Liberalisierung des Energiemarktes wurde die Übertragung der regionalen Stromnetze an private Unternehmen abgeschlossen. Es gibt 21 regionale Stromverteilungsunternehmen					
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	<ul style="list-style-type: none"> • Der Netzzugang wird von der Regulierungsbehörde für den Energiemarkt reguliert. • Hindernisse: • niedrige Feed-in-Tariffs schlecht organisierte Infrastruktur verbesserungsbedürftige Übertragungsnetze Hohe administrative Aufwand fehlende Know-How und qualifizierte Techniker niedrige Funds für F & E					
3. Wärmemarkt						
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2018	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	<p>Der türkische Wärmemarkt wird von Erdgas dominiert. Kohle, Biomasse und Geothermie werden eher nachrangig zur Wärmeherzeugung verwendet. Rund 57 % der türkischen Haushalte heizen mit Öfen. Der Anteil der Etagenheizungen beläuft sich auf knapp 26 % und der an Zentralheizungen auf 11 %. Fast 6 % der Haushalte heizen mit elektrischen Geräten (Stand: 2011). Der Einsatz von Öfen zur Raumbeheizung ist vor allem in Südanatolien verbreitet, Etagenheizungen vor allem in Ankara, Istanbul und Eskişehir. In den klimatisch wärmeren Regionen der Türkei (West- und Südküste) werden alternativ Klimaanlage zum Heizen verwendet. In der Ägäis-Region werden auch geothermische Anlagen zur Wärmeherzeugung genutzt. Ausschließlich aus Geothermie gewonnene Fernwärme wird in insgesamt 15 Provinzen in Wohnhäusern und öffentlichen Gebäuden genutzt (Stand: 2015). In ländlichen Bereichen ist das Heizen mit traditioneller Biomasse wie Holz und Düngemittel üblich. Immer noch werden 55 % der tierischen Dünger zum Heizen und Kochen genutzt (Stand: 2012).</p> <p>Mehr als zehn Millionen Haushalte werden mit Erdgas beheizt. Beliefert werden diese von 69 lizenzierte Erdgasversorgern (Stand: 2015). Die Vergabe der Lizenzen wird von der EPDK (Regulierungsbehörde für den Energiemarkt) geregelt. Im Jahr 2015 verfügten 75 von 81 Provinzen über eine Wärmeversorgung der Haushalte mit Erdgas.</p>					
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	<ul style="list-style-type: none"> • Die Regulierungsbehörde für den Energiemarkt verteilt die Versorgungslizenzen für Erdgas. • z.Z gibt es keine Subvention für Erdgas. • Kohleproduktion wird vom Staat gefördert. 					
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)						
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2018	10					
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	Ziel für das Jahr 2023: Solar 3.000 MW Wind: 20.000 MW Wasserkraft: 50.000 MW Geothermie: 600 MW					
Prognose Anteil EE [%]	Ziel für das Jahr 2023: 30%					
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	<p>Bereits seit 2005 existiert ein Gesetz für erneuerbare Energien in der Türkei. Ende 2010 kam es zu einer Novellierung des EE-Gesetzes, was zur Folge hatte, dass sich die Bezugsgröße von Eurocent auf USD-Cent geändert hat. Der Staat garantiert die Abnahme des erzeugten Stroms aus erneuerbaren Energien. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass der Betreiber eine Betriebslizenz der Regulierungsbehörde für den Energiemarkt vorweisen kann. Diese Betriebslizenz ist jährlich zu erneuern. Anlagen unter 500 kW sind davon befreit.</p> <p>Einige Banken und Institutionen stellen Kredite für erneuerbare Energien zur Verfügung.</p>					

5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)

Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	Der Energieverbrauch in der Türkei hat in den vergangenen Jahren zugenommen, wodurch auch energieeffiziente Technologien verstärkt in den Fokus rücken. Sollte sich die Nachfrage weiterhin im Trend der letzten Jahre entwickeln und um durchschnittlich 6 bis 8 % jährlich zunehmen, wären bis 2023 Investitionen von rund 122 Mrd. USD in Gebäude und in die Energieinfrastruktur notwendig. Deswegen werden Investitionen in dem Bereich Energieeffizienz vom Staat besonders unterstützt. Öffentliche Bemühungen zur Steigerung der Energieeffizienz zeigen sich in rechtlichen Rahmenbedingungen (z.B. Bauvorschriften), Förderprogrammen (z.B. ENVER) sowie Wahrnehmung der Vorreiterfunktion öffentlicher Institutionen (beispielsweise Einsatz von LEDs im öffentlichen Raum). Bis zum Jahr 2023 soll die Energiedichte im Vergleich zu 2011 um 20% reduziert werden.
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten sind im Land gegeben?	<ul style="list-style-type: none"> • Schulungen (Energiemanager-Schulungen, Studienprojektschulungen und internationale Schulungen) • Studien (Industrieanlagen, Geschäfts- und Dienstleistungsgebäude, öffentliche Gebäude, Wohnungen) • Genehmigungen (Energieeffizienz-Beratungsunternehmen, Universitäten und Fachkammern) • Messung, Überwachung und Bewertung, Audit • Unterstützung der Energieeffizienz (Projekt zur Steigerung der Produktivität (VAP) und freiwillige Vereinbarungen) • Förderung und Bewusstsein Energieeffizienz • Forum und Messe • Nationale und internationale Projekte • Entwicklung Planung und Koordination produktiver Aktivitäten • Effizienz, Treibhausgasoszillations- und Überwachungsaktivitäten
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	<ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienz in den Gebäuden • Energieeffizienz in der Infrastruktur • Energieeffizienz in der Industrie • Investitionen und Ausbau erneuerbare Energien • höherer Anteil privater Unternehmen an der Stromerzeugung

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

AHK Türkei
 Eda Akkanat
 Telefon: 0090 212 363 05 42
 E-Mail: eda.akkanat@dti-ihk.de

Quellen

- Enerji Atlası, <https://www.enerjiatlası.com/>
- Generaldirektorat für Erneuerbare Energien (YEGM), <http://www.yegm.gov.tr>
- Germany Trade and Invest, <https://www.gtai.de>
- Kammer der Maschinenbauingenieure TMMOB, <https://www.mmo.org.tr>
- Ministerium für Energie und natürliche Ressourcen, <https://www.enerji.gov.tr>
- Regulierungsbehörde für den Energiemarkt (EMRA), www.epdk.gov.tr
- Staatliches Stromverteilungsunternehmen (TEDAS)
- Statista, <https://de.statista.com>
- Türkiye Elektrik Dağıtım A.Ş. (TEDAS), www.tedas.gov.tr
- Türkiye Elektrik İletim A.Ş. (TEİAŞ), www.teias.gov.tr
- Türkisches Statistikamt (TÜİK), www.tuik.gov.tr

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages